



Münchenbuchsee, 02.06.2025

Interpellation – Öffnungszeiten Polizeiwache

Die Polizeiwache Münchenbuchsee bietet aktuell Öffnungszeiten zu folgenden Tagen und Zeiten an:

- Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
- Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Für eine Gemeinde mit über 10'700 Einwohnerinnen und Einwohnern stellt sich die Frage, ob dieses Angebot den Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht wird, oder ob Handlungsbedarf besteht.

Ich bitte den Gemeinderat in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

- Wie viele Kontakte verzeichnete die Polizeiwache Münchenbuchsee im vergangenen Jahr durch ortsansässige Einwohnerinnen und Einwohner?
- Wie viele Kontakte seitens Einwohnerinnen und Einwohner von Münchenbuchsee verzeichneten andere Polizeiwachen (z. B. in Zollikofen, Ittigen, Schönbühl-Ortenen)?
- Was müsste unternommen werden, damit die Polizeiwache in Münchenbuchsee an den bestehenden Tagen ganztags (z. B. 08:00 – 12:00 und 13:30 – 17:00 Uhr) geöffnet sein könnte?
- Welche finanziellen Auswirkungen hätte eine solche Ausweitung der Öffnungszeiten der Polizeiwache für die Gemeinde?

Ich danke Ihnen für die Beantwortung dieser Fragen und für Ihre Bemühungen zugunsten eines zugänglichen und bürgernahen Polizeiwesens in unserer Gemeinde.

Besten Dank für die Beantwortung.

Andreas Brunner
SVP Fraktion



Postulat Farbdruck des Buchsi Info, Ursula Probst Stucki (GFL)

Antrag

Der Gemeinderat wird beauftragt zu prüfen, das Buchsi Info in Farbe anstatt in Schwarz/Weiss zu drucken.

Begründung

Das Buchsi Info stösst in der Bevölkerung von Münchenbuchsee auf grosses Interesse und ist für die Gemeinde ein wichtiges Organ. Die Beiträge werden meistens mit Bildern gestaltet, die leider nur s/w gedruckt werden. Die Attraktivität wird um ein Vielfaches erhöht, wenn sie farbig erscheinen.

Zudem scheinen uns die Mehrkosten (wie uns als Antwort auf die einfache Anfrage am 03.04.25 mitgeteilt wurde) im Rahmen des Möglichen und in einem guten Verhältnis zum Mehrwert des Buchsi Info als wichtiges Organ.

Antwort von Manfred Waibel, Gemeindepräsident:

„Die Mehrkosten, wenn das Buchsi-Info farbig gedruckt würde, betragen CHF 1'832.30 inkl. MWST.“

Besten Dank.

Münchenbuchsee, 05. Juni 2025

Ursula Probst Stucki, Fraktion GFL

Handwritten signatures and notes in blue ink:

- u. Probst
- Anders
- Stall
- Blay
- H. Müller
- M. Marti
- Arny
- Republik
- Stucki
- Waibel
- Stucki

Münchenbuchsee, 05. Juni 2025

Postulat «Hausärztliche Grundversorgung in Münchenbuchsee»

Antrag

Der Gemeinderat wird gebeten, zu prüfen,

- was macht der Kanton konkret für die hausärztliche Versorgung in der Gemeinde und wie zeigt sich die aktuelle Situation konkret in Münchenbuchsee?
- welche Möglichkeiten bieten sich in der Gemeinde, um einen erneuten, stärkeren Austausch mit den Hausärztinnen und Hausärzten zu erreichen, besonders im Bereich Raumplanung, regelmässiger Vernetzungstreffen, Unterstützung in der Infrastruktur, Vernetzen mit Nachbargemeinden
- ob die Planung eines Gesundheitszentrums zielfördernd ist und mit welchen Möglichkeiten sich ein Gesundheitszentrum in Münchenbuchsee realisieren lassen könnte und / oder weitere Betreuungsanbietende mit ins Boot geholt werden könnten. (ambulante Pflege neben der Spitex, Pflegende Angehörige, Walk – In – Praxen)
- welche Möglichkeiten ist der GR bereit umzusetzen?

Begründung

Bereits mehrfach wurde im Rahmen einer einfachen Anfrage (E. Gasser 2022) und Interpellation (M. Schneider; 2023) die dringliche Frage zur «Hausärztlichen Grundversorgung in Münchenbuchsee» angesprochen. In seiner Antwort stellte der GR folgerichtig klar, dass dies die Aufgabe des Kantons sei.

Inzwischen hat sich die Situation jedoch massiv verschlechtert. Aktuell mussten weitere zwei Praxen ohne Nachfolge schliessen, Die verbleibenden Praxen können die damit verbundene freiwerdende Zahl der Bürgerinnen und Bürger, die nun ohne Grundversorgung bleiben, nicht mehr aufnehmen und die Betroffenen müssen somit auf nahe- und weitergelegene Praxen, die jedoch selbst überbesetzt sind, ausweichen. Die medizinische Versorgung ist ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde und die demographische Entwicklung der nächsten Jahre erfordert eine sichtbare Positionierung der Gemeinde.

Laut OBSAN -Bericht von 2024 liegt die zu erwartende Lebenserwartung im Schnitt bei 85,4 Jahren, in Münchenbuchsee sind bei einer Einwohnerzahl von 10701 ca. 30 % Jahrgang 1965 und älter, bei einer etwa 400% reduzierten hausärztlichen Betreuung. Das impliziert eine zunehmende Versorgungspflicht.

Selbstverständlich ist die Gesundheitsversorgung Sache des Kantons. Und doch gibt es für unsere Gemeinde sicher Möglichkeiten, den Standort Münchenbuchsee attraktiv zu gestalten.

Hier bieten sich an:

- ein runder Tisch mit der Möglichkeit Angebot und Nachfrage zu klären
- Unterstützung bei der Raumsuche zur Gestaltung der Praxisräume, um auf Gemeinschaftspraxen aufbauen zu können
- Finanzielle Angebote zur Einrichtung einer Praxis
- Ansprechpartner bleiben
- Strukturelle Anreize, besonders für junge Familien
- Individuell kreativ unterwegs bleiben

Ziel eines Gesundheitszentrums wäre

- Der Zusammenzug verschiedener Player in der Gesundheitsversorgung, wie Hausärzte, Fachärzte, somatische und psychiatrische ambulante Pflege, weitere Therapieangebote.
- Vergleichbare Angebote lassen sich sicher mit unseren Nachbargemeinden prüfen.
- Vorteile wären geringere Infrastrukturen, zentrierte Angebote und Erreichbarkeit für die Bevölkerung und gesteigerte Attraktivität für die Anbietenden.

D. Ambrosio

SP-Fraktion

Dorothea Ambrosio

M. Müller

R. Krumm

B. K.

B. K.

G. K.

M. Marbi

J. K.

L. K.

M. K.

M. K.

P. K.

R. K.

L. K.

Motion

Verkehrsregulierung Bielstrasse



Der Gemeinderat wird beauftragt, sich bei der zuständigen Stelle des Kantons Bern für die Versetzung/ Verlegung der Verkehrsregulierungsanzeige Nord vom jetzigen Standort Höhe HSM z.B. auf die Höhe Dorfeingang einzusetzen.

Begründung: Wie beim Dorfeingang Süd von Zollikofen her (und wie in anderen umliegenden Agglomerations-Gemeinden), gehört diese Regulierung Nord an den Dorfeingang und nicht ins Dorf hinein, um der Gemeindebevölkerung Nachteile zu ersparen.

Insbesondere für die Gewerbetreibenden und deren Kundschaft sowie Bewohnende an der Bielstrasse verursacht der jetzige Standort Umtriebe und unvorhersehbare Blockaden, Wartezeiten und somit erschwerte Arbeitsplanung und Zeitausfälle.

Eva Waldburger
EVP Fraktion

5.6.2025

[Handwritten signatures and initials in blue ink:]

S. J. [unclear]
L. Kelly
W. [unclear]
P. [unclear]
Anders [unclear]
M. [unclear]
S. [unclear]
Stall.
Para [unclear]
U. [unclear]
Ch. [unclear]

Motion «Gemeindewahlen im Herbst»

Der Artikel 15 des Wahl- und Abstimmungsreglements (WAR) ist wie folgt zu ändern:

Neu: "Die Gesamterneuerungswahlen finden alle vier Jahre **jeweilen im dritten Quartal** statt."

Der Wahltermin wurde vom Gemeinderat bisher jeweils auf den November gelegt. Buchsi hat einen Gemeindepräsidium im Vollamt. Wird ein neuer Gemeindepräsident gewählt, verbleibt diesem lediglich eine Kündigungsfrist von 1 Monat, wovon ein Grossteil des Monats auf Feiertage fällt. Findet ein zweiter Wahlgang statt (Mitte Dezember) reduziert sich die Kündigungszeit auf 2 Wochen. Mit dem Vorverschieben sollen hier fairere Bedingungen geschaffen werden. Zudem fällt der Wahlkampf so in den Herbst und findet bei angenehmeren Temperaturen statt, bei welchen auch mehr Personen bei Strassenaktionen erreicht werden können.

Manuel Kast

Manuel Kast

[illegible]